

GITTERROST

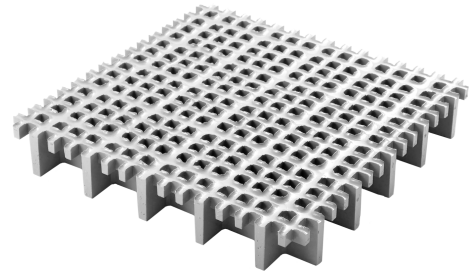
SCH12/30 IFR ST M

TYP: MIKRO-MASCHEN

GRUPPE

LINEA STANDARD

HARZ: Polyester selbstlöschend -- IFR
VERSTÄRKUNG: Glasfaser Direkt Roving Typ "E"
PROZESSADDITIVE UND REAKTIONSFÖRDERER:
Halogenfreie anorganische Füllstoffe
FERTIGUNGSTECHNOLOGIEN:
RTM Technik des Spritzgussverfahrens
NORM: DIN 24537-3

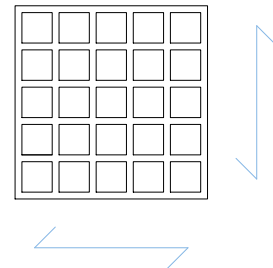
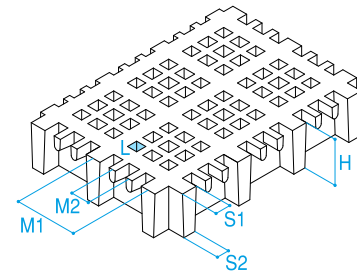


MASCHENWEITE

HAUPTMASCHE (M1)	mm 38x38
NEBENMASCHE(M2)	mm 12x12
SPANNWEITE (L)	mm 8x8
HÖHE (H, H+C1, H+C1+C2)	mm 30

STEGBREITE

OBERSEITE (S1)	mm 7
UNTERSEITE (S2)	mm 5



GEWICHT: 19 Kg/m²

TRAGSTABRICHTUNG: Beide

STANDARD AUSFÜHRUNG

konkav "Meniscus" - Rutschfest Grad R13 V10 Norm DIN 51130

STANDARDPLATTEN UND STANDARDFARBEN RAL-Angabe (ungefähr)

1000x4038 GRAU RAL 7004

1220x3660 GRAU RAL 7004

1000x4038 GRÜN RAL 6001

1220x3660 GRÜN RAL 6001

1000x3000 GRAU RAL 7004

1000x2000 GRAU RAL 7004

TOLERANZ ± 5 mm Plattenabmessungen, $\pm 2/-2$ mm Höhe, $\pm 6\%$ Gewicht.

Alle Oberflächen, außer der Standardausführung (konkav für Gitterroste mit offener Oberfläche, Quarz und Tränenblecheffekt für Gitterroste mit geschlossener Oberfläche) werden bearbeitet, was zu einer weiteren Abweichung der Gitterrosthöhe und des Gewichts auch über die angegebenen Toleranzen hinausführen kann. Die mechanischen Eigenschaften bleiben unverändert.

GITTERROST

SCH12/30 IFR ST M

ELEKTRISCHE EIGENSCHAFTEN

Oberflächenwiderstand (Rs), elektrischer Querwiderstand (Rt)	norm EN 61340-2.3 par. 8.1 e 8.2 con rif. a ISO 1853, IEC 60167, HD568 S1	HERVORRAGENDE ISOLIERUNG
Elektrischer Widerstand und elektrischer Sicherheitswiderstand gegen Erdungsmodell des menschlichen Körpers	norm IEC 61340-4-5 – CEI 64-4/8/6 Par. 6.12.5 – IEC 60167 – HD 568 S1	HERVORRAGENDE ISOLIERUNG
Durchschlagsfestigkeit	norm ASTM D 149-97a	ÄUSSERST GERINGE STROMAUFNAHM

ALTERUNGSBESTÄNDIGKEIT

Beschleunigte Alterungsprobe mit UV-Lampe gemäß ASTM G154-06 bestanden mit 5 Punkten auf der Grauskala und ohne ersichtliche Mängel (1500 Stunden Aussetzung mit abwechselnden Zyklen von 4 Stunden UV Temperatur 60°C und 4 Stunden Kondensierung Temperatur 50°C, mit UVB-Lampen 313 nm bestrahlt, Bestrahlung 0,71 W/m²)

Nach Durchlaufen der Zyklen Wärme, Kälte und Feuchtigkeit gemäß der Norm UNI EN ISO 9142/04 (21 Zyklen, Typ D3) weisen sie keine Restmängel auf

BRANDVERHALTEN – BODENBELÄGE

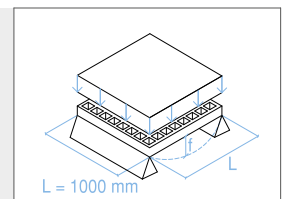
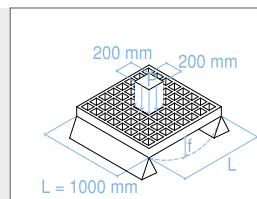
B _{fl} -s1	norm EN 13501-1	SELBSTLÖSCHEND
---------------------	-----------------	----------------

RAUCHDICHTHE / TOXIZITÄT

F1	norm AFNOR NF16-101	
----	---------------------	--

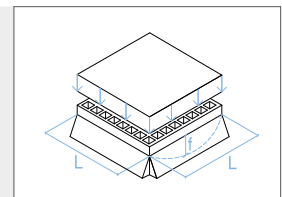
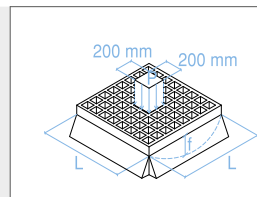
2- SEITIG AUFLIEGEND (L=1000 mm)

L (mm)	300	400	500	600	700	800	900	1000	1100	1200	1300	1400
f (mm)	1,5	2,0	2,5	3,0	3,5	4,0	4,5	5,0	5,5	6,0	6,5	7,0
C (Kg)			360	285	235	200	175	155	135	115		
D (Kg/m²)			2400	1400	870	580	410	300	225	175		



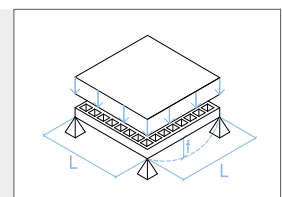
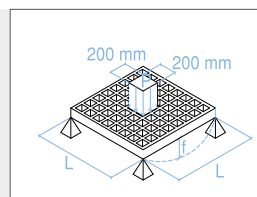
4- SEITIG AUFLIEGEND (die Gitterrostseiten sind gleich)

L (mm)	300	400	500	600	700	800	900	1000	1100	1200	1300	1400
f (mm)	1,5	2,0	2,5	3,0	3,5	4,0	4,5	5,0	5,5	6,0	6,5	7,0
C (Kg)			425	335	280	240	210	190	170	155	140	130
D (Kg/m²)			3850	2250	1400	940	660	480	360	280	220	175



PUNKTLAST 4 AUFLAGEN (die Gitterrostseiten sind gleich)

L (mm)	300	400	500	600	700	800	900	1000	1100	1200	1300	1400
f (mm)	1,5	2,0	2,5	3,0	3,5	4,0	4,5	5,0	5,5	6,0	6,5	7,0
C (Kg)		300	220	175	140	120	105					
D (Kg/m²)		2600	1250	680	410	265	185					



C Konzentrierte Last **D** Gleichmäßig verteilte Last

Die vorstehenden Tabellen zeigen die zufälligen Belastungen, die bei unterschiedlichem Abstand zwischen den Stützen (L) eine der folgenden Bedingungen bestimmen: Durchbiegung gleich 1/200 des Abstands (L) zwischen den Stützen; Erreichen der ULS-Widerstandsgrenze. Bei hohen Belastungen muss der Druckwiderstand geprüft werden.

Die in der Tabelle angegebenen Daten sind als Bezugswerte für Standardmaterialien bei Umgebungstemperatur anzusehen. Obwohl sie nicht als garantierte Merkmale anzusehen sind, basieren sie auf unserer Erfahrung und werden nach bestem Wissen und Gewissen geliefert.

In Anlehnung an Norm DIN 24537-3 sind folgende Abminderungsbeiwerte zu berücksichtigen: 0,75 für Innenbereich, 0,65 für Außenbereich und 0,50 für Medieneinflüsse.

Unabhängig von Umgebungseinflüssen muss die chemische Beständigkeit durch Kontaktaufnahme mit der technischen Abteilung der M.M. geprüft werden.